

FAKULTÄT GARTENBAU UND LEBENSMITTELTECHNOLOGIE

STUDIENPLAN MASTERSTUDIENGANG LEBENSMITTELQUALITÄT

Sommersemester 2024

basierend auf der Studien- und Prüfungsordnung vom 18. Februar 2022 und geändert durch
Satzung vom 30. November 2022

Der Studiengang wird gemeinsam von den Fakultäten Bioingenieurwissenschaften,
Gartenbau und Lebensmitteltechnologie (Federführung), Landwirtschaft, Lebensmittel und
Ernährung sowie Nachhaltige Agrar- und Energiesysteme getragen.

Freising, 15.02.2024

Prof. Dr. Thomas Hannus, Dekan

Kontakt:

Hochschule Weihenstephan-Triesdorf
Fakultät Gartenbau und Lebensmitteltechnologie
Am Staudengarten 10
85354 Freising
T +49 8161 71-3378
<https://www.hswt.de>

INHALTSVERZEICHNIS

1. Studienaufbau	3
2. Übersicht über die Module des Sommersemesters der Studienrichtung Produktentwicklung	5
a. Pflichtmodule der Studienrichtung Produktentwicklung	5
b. Fachwissenschaftliche Wahlpflichtmodule der Studienrichtung Produktentwicklung am Campus Triesdorf	5
c. Fachwissenschaftliche Wahlpflichtmodule der Studienrichtung Produktentwicklung am Campus Weihenstephan	6
3. Übersicht über die Module des Sommersemesters der Studienrichtung Angewandte Prozesssicherheit	7
a. Pflichtmodule der Studienrichtung Angewandte Prozesssicherheit	7
b. Fachwissenschaftliche Wahlpflichtmodule der Studienrichtung Angewandte Prozesssicherheit am Campus Triesdorf	7
b. Fachwissenschaftliche Wahlpflichtmodule der Studienrichtung Angewandte Prozesssicherheit am Campus Weihenstephan	8
4. Schutz von Studentinnen während der Schwangerschaft, nach der Entbindung und in der Stillzeit nach dem Mutterschutzgesetz (MuSchG)	9

1. STUDIENAUFBAU

Das Studium umfasst zwei theoretische Studiensemester und schließt mit der Masterarbeit im dritten Semester ab. Diese hat einen Umfang von 30 EC.

Die Studierenden wählen mit der Bewerbung eine der nachfolgenden Studienrichtungen:

1. Produktentwicklung an den Campi Triesdorf und Weihenstephan
2. angewandte Prozesssicherheit am Campus Weihenstephan

Es besteht kein Anspruch darauf, dass die angebotenen Studienrichtungen bei einer Teilnehmerzahl unter 15 durchgeführt werden.

Das Studium kann in der Studienrichtung Produktentwicklung im Sommer- wie Wintersemester aufgenommen werden. In der Studienrichtung angewandte Prozesssicherheit ist die Aufnahme des Studiums nur im Wintersemester möglich. Die Hochschule gewährleistet durch entsprechende fachliche Ausgestaltung der Module, dass das Studium unabhängig vom Studienbeginn innerhalb der Regelstudienzeit absolviert werden kann.

Studienorte sind der Campus Weihenstephan und der Campus Triesdorf. Für beide Studienrichtungen finden alle Module des Wintersemesters am Campus Weihenstephan statt. Das 2. Semester der Studienrichtung angewandte Prozesssicherheit findet ebenfalls am Campus Weihenstephan statt. Die theoretischen Pflichtmodule des Sommersemesters der Studienrichtung Produktentwicklung finden in Blockunterricht am Campus Triesdorf statt. Das Modul Entwicklungsprojekt und die Wahlpflichtmodule der Studienrichtung Produktentwicklung können sowohl am Campus Triesdorf als auch am Campus Weihenstephan besucht werden. Dabei ist die Zahl der Plätze im Entwicklungsprojekt am Campus Weihenstephan auf sechs Studierende begrenzt, zu dem sind hier nur Projekte umsetzbar, die die Entwicklung eines Getränkes zum Inhalt haben. Sollte es mehr Interessenten als Plätze geben, entscheidet ein Losverfahren darüber, welche Studierende das Entwicklungsprojekt am Campus Weihenstephan bearbeiten können.

Die angebotenen Lehrinhalte gliedern sich in Module, die thematisch sinnvoll verknüpfte Inhalte eines Wissensgebietes vermitteln. Die Module können dabei aus mehreren Lehrveranstaltungen in Form von Seminaristischem Unterricht, Übungen etc. bestehen, die jedoch in einer gemeinsamen Prüfungsleistung und Note geprüft und bewertet werden.

Zusätzlich zu der Angabe der SWS (= Kontaktzeiten mit Dozierenden an der Hochschule) zu den Modulen/ Lehrveranstaltungen wird ein Selbstarbeitsanteil der Studierenden von zumindest der gleichen Stundenanzahl (seminaristischer Unterricht) oder auch ein deutlich höherer Stundenansatz in eigenständiger Arbeit (Projekte) erwartet. Hierfür wird für die Module neben SWS auch eine Angabe in EC (= European Credit Points – 1 EC entspricht einer Stundenbelastung der Studierenden pro Semester von 30 h) dargestellt.

Pflichtmodule müssen von jeder Studentin und jedem Studenten durch Prüfungen bzw. studienbegleitende Leistungsnachweise abgeschlossen werden. Bei Wahlpflichtmodulen können die Studierenden aus einer Liste von Fächern wählen.

Es wird dabei unterschieden zwischen

- den Fachwissenschaftlichen Wahlpflichtmodulen,
- dem Wahlpflichtmodul und
- dem Wahlpflichtmodul Englisch.

Beim Wahlpflichtmodul Englisch muss ein Englischkurs aus dem Angebot des Sprachenzentrums belegt werden. Die zur Auswahl stehenden Module sind im Studienplan des Sprachenzentrums für den Masterstudiengang Lebensmittelqualität beschrieben. Um das passende Modul zu finden, ist vorab ein Online-Einstufungskurs durchzuführen. Studierende, die nach Absolvieren des Tests oder durch einen anderen offiziellen aktuellen Englisch-Test ein Ergebnis von C1 (GER) nachweisen können, können sich bei Vorliegen entsprechender Nachweise das Wahlpflichtmodul Englisch anerkennen lassen. Hierfür muss ein Antrag über den Student.Service an die Prüfungskommission gestellt werden.

Die Fachwissenschaftlichen Wahlpflichtmodule können aus Listen von Fachwissenschaftlichen Modulen, die in den nachfolgenden Kapiteln in diesem Studienplan zu finden sind, ausgewählt werden.

Beim Wahlpflichtmodul haben die Studierenden die Möglichkeit, entweder ein weiteres Fachwissenschaftliches Wahlpflichtmodul oder ein weiteres Sprachmodul zu belegen. Dabei kann ein weiteres Englischmodul belegt werden oder ein Modul in einer anderen Sprache. Im Rahmen des Wahlpflichtmoduls können Studierende, deren Muttersprache nicht Deutsch ist, auch Deutschkurse auf Stufe B2 GER belegen.

Die Modul- und Lehrveranstaltungsbeschreibungen für alle Pflichtmodule, Wahlpflichtmodule sowie alle Sprachmodule sind auf der Homepage der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf zu finden.

Werden von einem Studierenden mehr als die vorgeschriebene Anzahl an Wahlpflichtmodulen gewählt, so werden die überzähligen Wahlpflichtmodule zu Wahlmodulen.

Aus technischen und personellen Gründen ist die Anzahl der Studierenden in einzelnen Wahlpflichtmodulen begrenzt. Die Belegung der Wahl- und Wahlpflichtmodule findet ab dem 18.03.2024 statt und endet für die Module in der Verantwortung der Fakultät Gartenbau und Lebensmitteltechnologie am 01.04.2024. Sollte die Teilnehmerzahl unter 15 liegen, besteht kein Anspruch darauf, dass das Wahlpflichtmodul angeboten wird.

Zusätzlich können auch Wahlpflichtmodule mit Fachbezug aus anderen Masterstudiengängen oder der virtuellen Hochschule Bayern (<https://www.vhb.org>) belegt werden (nach Anerkennung durch die Prüfungskommission).

2. ÜBERSICHT ÜBER DIE MODULE DES SOMMERSEMESTERS DER STUDIENRICHTUNG PRODUKTENTWICKLUNG

A. PFLICHTMODULE DER STUDIENRICHTUNG PRODUKTENTWICKLUNG

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Module					Prüfungsleistungen				Notenbildung	
Nr./Code	Modulbezeichnung	Art der LV, Lehrform	SWS	EC	T.Nr./T.Code	P Art	P Dauer	P ZulVor.	W. M-Note	W. G-Note
313222110	Innovation und Produktentwicklung ^{1*}	SU, Ü	4	5		sP	90			1
313222120	Konsum- und Marktforschung ^{1*}	SU, Ü	4	5		mP	20			1
313222130	Entwicklungsprojekt ^{2*}	PS, P	12	15	313222131 313222132	PA Präs	15 w 30		0,7 0,3	3
313222810	Fachwissenschaftliches Wahlpflichtmodul ^{2*}	SU, S, Ü, P, PS	4	5		sP/ mP/ StA/ Koll/ PA/ Präs/ Sonst./ Kombi- nationen	90/ 15-45/ 2-12 w/ 10-20/ 2-26 w/ 10-30			1
Summen			24	30						6

^{1*} Diese Module finden am Campus Triesdorf statt.

^{2*} Diese Module werden sowohl am Campus Triesdorf als auch am Campus Weihenstephan angeboten.

B. FACHWISSENSCHAFTLICHE WAHLPFLICHTMODULE DER STUDIENRICHTUNG PRODUKTENTWICKLUNG AM CAMPUS TRIESDORF

1	2	3	4	5	7	8	10	11
Module					Prüfungsleistungen		Notenbildung	
Nr./Code	Modulbezeichnung	Art der LV, Lehrform	SWS	EC	P Art	P Dauer	W. M-Note	W. G-Note
811400120	Nachhaltigkeit entlang der Wertschöpfungskette	S	4	5	PoP (sP StA mit Präs)	60 10 w	0,7 0,3	1
810600120	Funktionelle Zutaten	SU, Pr	4	5	mP	20		1
810600030	Forschungs- oder Industrieprojekt	PS	2	5	StA mit Präs	8 w		1

Erläuterungen / Abkürzungen siehe Seite 8

C. FACHWISSENSCHAFTLICHE WAHLPFLICHTMODULE DER STUDIENRICHTUNG PRODUKTENTWICKLUNG AM CAMPUS

WEIHENSTEPHAN

1	2	3	4	5	7	8	10	11
Module					Prüfungsleistungen		Notenbildung	
Nr./Code	Modulbezeichnung	Art der LV, Lehrform	SWS	EC	P Art	P Dauer	W. M-Note	W. G-Note
810200040	Beratung, Kommunikation und Verhandlung ¹	S	4	5	mP	30		1
812100030	Unternehmensmanagement, Personal, Steuer, Recht	S	4	5	sP	90		1
810900070	Finanzwirtschaft von Unternehmen	S, Ü	4	5	sP	90		1
810900080	Welthandel in der Agrar- und Ernährungswirtschaft	S	4	5	mP	30		1
810800070	Hygienic Design ²	S, Pr	4	5	sP	90		1
810600030	Forschungs- oder Industrieprojekt	PS	2	5	StA mit Präs	8 w		1
811100120	Kommunikation im Krisenmanagement ¹	S	4	5	StA mit Präs	10 w		1
810100020	Ästhetik, Symbolik und Ethik der Ernährung ³	S	4	5	StA mit Präs	8 w		1
911800120	Rühren-Mischen-Zerkleinern	S, Ü	4	5	sP	90		1
910900540	Integrative Ernährungsphysiologie und epigenetische Gesundheitsmodulation	S	4	5	StA mit Präs	8 w		1
812200020	Validierung in der Lebensmittelanalytik ⁴	S, Pr	4	5	StA mit Präs	8 w		1

Erläuterungen / Abkürzungen siehe Seite 8

¹ Teilnehmerbegrenzung auf 30 Studierende (15 MAG, 15 MLQ)

² Teilnehmerbegrenzung auf 20 Studierende

³ Teilnehmerbegrenzung auf 15 Studierende

⁴ Teilnehmerbegrenzung auf 21 Studierende

3. ÜBERSICHT ÜBER DIE MODULE DES SOMMERSEMESTERS DER STUDIENRICHTUNG ANGEWANDTE PROZESSSICHERHEIT

A. PFLICHTMODULE DER STUDIENRICHTUNG ANGEWANDTE PROZESSSICHERHEIT

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Module					Prüfungsleistungen				Notenbildung	
Nr./Code	Modulbezeichnung	Art der LV, Lehrform	SWS	EC	T.Nr./T.Code	P Art	P Dauer	P ZulVor.	W. M-Note	W. G-Note
313222210	Prozessmanagement und Produktsicherheit	PS, S, Ü, P	4	5	313222211 313222212	sP PA mit Präs	90 12 w 30		sP 0,7 PA mit Präs. 0,3	1
313222820 bis 313222860	Fachwissenschaftliche Wahlpflichtmodule	SU, S, Ü, P, PS	20	25		sP/ mP/ StA/ Koll/ PA/ Präs/ Sonst./ Kombi- nationen	90/ 15-45/ 2-12 w/ 10-20/ 2-26 w/ 10-30			5
Summen			24	30						6

Erläuterungen / Abkürzungen siehe Seite 8

B. FACHWISSENSCHAFTLICHE WAHLPFLICHTMODULE DER STUDIENRICHTUNG ANGEWANDTE PROZESSSICHERHEIT AM CAMPUS TRIESDORF

1	2	3	4	5	7	8	10	11
Module					Prüfungsleistungen		Notenbildung	
Nr./Code	Modulbezeichnung	Art der LV, Lehrform	SWS	EC	P Art	P Dauer	W. M-Note	W. G-Note
811400120	Nachhaltigkeit entlang der Wertschöpfungskette	S	4	5	PoP (sP StA mit Präs)	60 10 w	0,7 0,3	1
810600120	Funktionelle Zutaten	SU, Pr	4	5	mP	20		1
810600030	Forschungs- oder Industrieprojekt	PS	2	5	StA mit Präs	8 w		1
810600040	Forschungs- oder Industrieprojekt	PS	4	10	StA mit Präs	16 w		2

Erläuterungen / Abkürzungen siehe Seite 8

**B. FACHWISSENSCHAFTLICHE WAHLPFLICHTMODULE DER STUDIENRICHTUNG ANGEWANDTE PROZESSSICHERHEIT
AM CAMPUS WEIHENSTEPHAN**

1	2	3	4	5	7	8	10	11
Module					Prüfungsleistungen		Notenbildung	
Nr./Code	Modulbezeichnung	Art der LV, Lehrform	SWS	EC	P Art	P Dauer	W. M-Note	W. G-Note
810200040	Beratung, Kommunikation und Verhandlung ¹	S	4	5	mP	30		1
812100030	Unternehmensmanagement, Personal, Steuer, Recht	S	4	5	sP	90		1
810900070	Finanzwirtschaft von Unternehmen	S, Ü	4	5	sP	90		1
810900080	Welthandel in der Agrar- und Ernährungswirtschaft	S	4	5	mP	30		1
810800070	Hygienic Design ²	S, Pr	4	5	sP	90		1
810600030	Forschungs- oder Industrieprojekt	PS	2	5	StA mit Präs	8 w		1
810600040	Forschungs- oder Industrieprojekt	PS	4	10	StA mit Präs	16 w		2
810300010	Consumer Studies	S, PS	4	5	PA			1
811100120	Kommunikation im Krisenmanagement ¹	S	4	5	StA mit Präs	10 w		1
810100020	Ästhetik, Symbolik und Ethik der Ernährung ³	S	4	5	StA mit Präs	8 w		1
911800120	Rühren-Mischen-Zerkleinern	S, Ü	4	5	sP	90		1
910900540	Integrative Ernährungsphysiologie und epigenetische Gesundheitsmodulation	S	4	5	StA mit Präs	8 w		1
812200020	Validierung in der Lebensmittelanalytik ⁴	S, Pr	4	5	StA mit Präs	8 w		1

¹ Teilnehmerbegrenzung auf 30 Studierende (15 MAG, 15 MLQ)

² Teilnehmerbegrenzung auf 20 Studierende

³ Teilnehmerbegrenzung auf 15 Studierende

⁴ Teilnehmerbegrenzung auf 21 Studierende

Erläuterungen / Abkürzungen:

Spalte 1: Nummer, Code des Moduls

Spalte 2: Bezeichnung, Name des Moduls

Spalte 3: Art der Lehrveranstaltungen / Lehrformen im Modul: SU = Seminaristischer Unterricht, Pr = Praktikum, Ü = Übung, S = Seminar, PS = Projektstudium oder Projektseminar

Spalte 4: SWS = Semesterwochenstunden = Kontaktstunden = Lehrangebot

Spalte 5: Creditpunkte nach ECTS, studentischer Workload, 1 EC = 30 student. Arbeitsstunden

Spalte 6: Nummer, Code der Teilleistung

Spalte 7: Art der Prüfung: P = Prüfung, sP = schriftliche Prüfung, mP = mündliche Prüfung, StA = Studienarbeit, Koll = Kolloquium, PA = Projektarbeit, PoP = Portfolioprüfung

Spalte 8: Dauer der Prüfung in Minuten, soweit nichts anderes angegeben ist w = Wochen

Spalte 9: P ZulVor. = Zulassungsvoraussetzung für die Prüfung; TN = Teilnahmenachweis nach § 5 Abs. 2 APO, weitere Voraussetzungen siehe Erläuterungen zu Spalte 7

Spalte 10: Gewichtung (W) für Bildung der Modulendnote (M-Note)

Spalte 11: Gewichtung (W) der Modulendnote für Bildung der Prüfungs-Gesamtnote (G-Note)

4. SCHUTZ VON STUDENTINNEN WÄHREND DER SCHWANGERSCHAFT, NACH DER ENTBINDUNG UND IN DER STILLZEIT NACH DEM MUTTERSCHUTZGESETZ (MuSchG)

Zum 1. Januar 2018 ist das Gesetz zur Neuregelung des Mutterschutzrechts und damit ein neues Mutterschutzgesetz in Kraft getreten. Das Mutterschutzgesetz gilt nun auch für Studentinnen. Ziel des Gesetzes ist es, die Gesundheit der Frau und ihres Kindes am Studienplatz während der Schwangerschaft, nach der Entbindung und in der Stillzeit zu schützen. Das Gesetz soll es den Studentinnen ermöglichen, ihr Studium in dieser Zeit ohne Gefährdung ihrer Gesundheit oder der ihres Kindes fortzusetzen, und soll Benachteiligungen während der Schwangerschaft, nach der Entbindung und in der Stillzeit entgegenwirken.

Bei folgenden Lehrveranstaltungen besteht eine Gefährdung für Studentinnen während der Schwangerschaft, nach der Entbindung oder in der Stillzeit. Eine Teilnahme dieser Studentinnen an den Lehrveranstaltungen ist deshalb **nicht** möglich:

Modulcode	Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung
81170006B	Qualitätskontrolle, Analytik und Gefahrstoff- und Pestizidrecht (Lehrveranstaltung wird im SS 2024 nicht angeboten)	Praktikum

Bei folgenden Lehrveranstaltungen ist für Studentinnen während der Schwangerschaft, nach der Entbindung und in der Stillzeit eine Teilnahme **nur mit Einschränkung** möglich:

Modulcode	Modulbezeichnung	Lehrform	Art der Einschränkung
313192130	Entwicklungsprojekt	PS	Klären Sie mit dem Projektbetreuer, ob die Arbeit im Labor für Schwangere geeignet ist
810600030	Forschungs- oder Industrieprojekt	PS	Klären Sie mit dem Projektbetreuer, ob die Arbeit im Labor oder im Industriebetrieb für Schwangere geeignet ist
810600040		PS	